

# Themenwoche Wahrheit am Historischen Seminar

## Programm

### Prinzip

In der Woche vom 28. Oktober bis 1. November 2024 wird in den Lehrveranstaltungen am Historischen Seminar das Thema «Wahrheit» aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Viele Lehrveranstaltungen sind in dieser Woche geöffnet und können von allen interessierten Angehörigen des Historischen Seminars (Studierenden, Dozierenden, Mitarbeitenden) besucht werden.

In blauer Schrift sind Veranstaltungen, die für HS-Angehörige geöffnet sind. Eine Anmeldung wird nicht benötigt, es gilt: First come, first served. Im Zweifelsfall haben Studierende, die das Modul gebucht haben, Vorrang.

Die geöffneten Vorlesungen sind blau hinterlegt.

Mit Klick auf den Veranstaltungstyp (z.B. BA-Seminar) gelangt man ins Vorlesungsverzeichnis zum Eintrag der Veranstaltung.

### Öffentliche Podiumsdiskussion «Wie entsteht Wahrheit? Ein interdisziplinärer Überblick»

- Mo, 28.10., 18:15 Uhr, KOL-F-104, anschliessend Apéro riche

Podium: Prof. Dr. Botakoz Kassymbekova, Prof. Dr. Matthias Mahlmann, Prof. Dr. Sylvia Sasse, Prof. Dr. Andreas Victor Walser

Moderation: Sasha Müri und Anina Streif, Studentinnen

### Workshop «Disziplinäre Wahrheit(en)? Geschichte und Politikwissenschaften im Dialog»

Dr. Zoé Kergomard und Prof. Dr. Lucas Leemann

- Mi, 30.10., 16:15–17:45 Uhr, KO2-F-175
- [Anmeldung](#) (begrenzt auf 25 Teilnehmende) Kontakt: zoe.kergomard@hist.uzh.ch

### Programm in der Oase

Während der ganzen Woche bietet die Oase den Raum, um tiefer in das Thema «Wahrheit» einzutauchen. Das Abendprogramm wird von Studierenden des Historischen Seminars organisiert, wobei alle HS-Angehörigen herzlich eingeladen sind. Eine Anmeldung ist nicht nötig, für Verpflegung wird gesorgt. Raum: Oase, KO2-G-289

- Mi, 30.10., 19 Uhr: **Filmabend «Denial»**
- Do, 31.10., ab 18 Uhr: **HS-Bar mit Pubquiz**

Tagsüber läuft in der OASE ausserdem die Videoarbeit «Feiertage» des Künstlers Mats Staub. «Feiertage» stellt Fragen zum eigenen Lebenslauf, sehr persönliche Fragen, die sich jedoch mit einer einzigen Zahl beantworten lassen. Zu jeder Frage wird ein Video präsentiert, das Menschen zeigt, denen diese Fragen soeben gestellt wurden, und das den Prozess bis zu ihren Antworten verfolgt. Man sieht Gesichter, die ihr Leben Revue passieren lassen – Gesichter, die sich von Frage zu Frage weiter ergründen lassen –, und hört Antworten, die dazu einladen, in Zahlen zu lesen. Wissen wir die Wahrheit über uns selbst und lässt sie sich in einer Zahl ausdrücken? Neun Fragen, neun Antworten.

### Plakatausstellung im Flur

Während der Themenwoche finden sich auf den Fluren des Historischen Seminars Poster zum Thema «(Digitale) Geschichte und Wahrheit» und «Künstliche Intelligenz und Wahrheit», die im Rahmen eines BA-Seminars zum Thema «Künstliche Intelligenz und Digital History – Fluch oder Segen?» entstanden sind. Die Studierenden haben zusammen mit ihrer Dozentin Dr. Christine Grundig und Tutor Sven Meier in den ersten Semesterwochen Leitfragen, Kernthesen und Diskussionspunkte erarbeitet, die uns während der Themenwoche Denkanstösse zu diesem Themenbereich mit auf den Weg geben wollen.



**Montag, 28. Oktober 2024**

<b>Mo, 10:15-12:00</b>	
<u>BA-Seminar</u> KO2-F-172	<b>Michael Speidel: Das Römische Heer an den Grenzen. Die Wahrheit über Alltag und Ergänzung</b> <i>Alltag und Ergänzung des römischen Heeres an den Grenzen des Römischen Reiches sind mit vielen modernen Vorurteilen behaftet. Hier wollen wir versuchen, durch eine Analyse der relevanten Quellen die antike Realität besser einzuschätzen.</i>
Proseminar 2	Franziska Rüedi: Das Archiv. Wahrheit, Fakt und Fiktion
<b>Mo, 14:00-15:45</b>	
<u>BA-Seminar</u> KO2-F-153	<b>Ruben Hackler: Wahrhaftig über die eigene Gefängniserfahrung schreiben. Hans Jägers «Wenn ich nicht geschrien hätte...»</b> <i>Wir befassen uns mit einem autobiografischen Buch von 1975, in dem ein ehemaliger Gefangener seine Hafterfahrung verarbeitet und die Öffentlichkeit über die Zustände in Schweizer Gefängnissen aufklärt. Wie kann man diesen Text als Quelle lesen?</i>
<u>Vorlesung</u> KOL-H-317	<b>Matthieu Leimgruber: Vorurteile, Mythen und Tatsachen. Historische Ungleichheits- und Vermögensforschung</b> <i>Ungleichheit und Vermögenskonzentration fordern unsere Gesellschaften heraus. Aber was wissen wir wirklich über die historische Entwicklung dieser Indikatoren? Und wie können wir die Fakten von den Vorurteilen und Mythen trennen, die das Verständnis dieser Dynamiken häufig trüben?</i>
<u>BA-Seminar</u> KO2-F-172	<b>Johannes Luther: Musik im Kloster. Von wahren und falschem Gesang</b> <i>In dieser Sitzung setzen wir uns mit Quellen aus dem 12. und 13. Jahrhundert auseinander, die sich zu Normierungen und Regulierungen von liturgischem Gesang in Klöstern äussern. Es soll gezeigt werden, welche Art von Gesang in der damaligen Lesart als wahrhaftig und damit heilsbringend wirkte und vor welchem Gesang sich Nonnen und Mönche zu hüten hatten.</i>
<u>BA-Seminar</u> KOL-G-220	<b>Franziska Rüedi: Täter und Wahrheitskommissionen</b> <i>In der Sitzung beschäftigen wir uns mit Wahrheitskommissionen in Südafrika und Chile und überlegen uns, welchen Wert Täteraussagen als Quellen haben. Die Sitzung findet auf Englisch und mit Anita Ferrara, Expertin zu Chile, statt.</i>
Proseminar 2	Jonas Gloor: Evidenz und Plausibilität. Möglichkeiten und Grenzen der Wahrheitssuche in der Geschichtswissenschaft
Proseminar 2	Nicole Zellweger: Die Wahrheit über die Proseminararbeit
<b>Mo, 16:15-18:00</b>	
BA-Seminar	Barbara Holler, Frank Schubert: Jenseits der offiziellen Wahrheit. Erste Rechercheergebnisse
Proseminar 1	Louisa Hoppe: Historische Wahrheiten herstellen? Paraphrase und Zitat

**Dienstag, 29. Oktober 2024**

<b>Di, 10:15-12:00</b>	
<u>MA-Kolloquium</u> online <a href="#">per Zoom</a>	<b>Debjani Bhattacharyya: Critical Fabulation</b> <i>How do we think of historical omission and archival silence? (Kolloquium findet online statt)</i>
<u>BA-Seminar</u> KOL-F-103	<b>Martin Dusinberre: Did President Kennedy meet the people of Gurindji Country (in 1966)?</b> <i>In this session, we shall debate the opening chapter of Minoru Hokari's groundbreaking book, «Gurindji Journey: A Japanese Historian in the Outback». Hokari grapples with a story from Gurindji Country (Northern Territory), in which President Kennedy is said to have visited in 1966 – three years after his assassination. Can this story be true?</i>
<u>Proseminar 3</u> GLT-A-02	<b>Zoé Kergomard: Welche Wahrheit(en)? Historische Diskursanalyse und Narrativitätstheorie</b> <i>In dieser Sitzung des Proseminars 3 (Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaften) diskutieren wir anhand von Theorietexten und konkreten Beispielen die historische Diskursanalyse sowie die Narrativitätstheorie und die Art und Weise, wie beide Ansätze unseren Blick auf Wahrheit verändern.</i>
<u>BA-Seminar</u> KO2-F-153	<b>Anne Kolb: Tatenbericht des Augustus – Res gestae divi Augusti</b> <i>Das Dokument ist ein einzigartiges Zeugnis; die Bedeutung wird kontrovers diskutiert, ob es einen politischen Tatenbericht, den Mythos vom neuen Gott oder monarchische Propaganda bietet.</i>
<u>MA-Übung</u> KOL-G-203	<b>Gesine Krüger: Was ist wahr in meinem Text?</b> <i>Wie wird in Texten durch Stil, Argument, Kontext, sprachliche Präzision und andere Verfahren Wahrheit vermittelt? Bitte eine Seite Text mitbringen aus einer beliebigen eigenen Hausarbeit oder einem anderen Text.</i>
<u>MA-Seminar</u> <u>Methoden und</u> <u>Theorie</u> KO2-F-172	<b>Simon Teuscher: Stimmen aus der Vergangenheit? Wahrheit des Gerichts und Wahrheit der Angeklagten</b> <i>Wir befassen uns mit Forschungsdiskussionen über das Problem, ob sich aus mittelalterlichen Gerichtsprotokollen und besonders aus Protokollen von Hexereiprozessen die authentischen Stimmen der Angeklagten heraushören lassen – und damit Elemente einer Wahrheit nicht nur des Gerichts, sondern auch der Angeklagten.</i>
<b>Di, 14:00-15:45</b>	
<u>MA-Seminar</u> online <a href="#">per Zoom</a>	<b>Debjani Bhattacharyya: Climate Doubt / Climate Denialism</b> <i>What does history of science have to say about disinformation, propaganda and what are the historian's tools to study it? (Seminar findet online statt)</i>
<u>BA-Kolloquium</u> KOL-F-103	<b>Gesine Krüger: Biografie und Wahrheit</b> <i>Die bisher gelesenen biografischen und literarischen Texte über Livingstone und Stanley sind gleichermaßen wahr und fiktional. Was bedeutet das für unsere eigene Biografie? Und für unser wissenschaftliches Schreiben...</i>
<u>Vorlesung</u> KO2-F-150	<b>Jeronim Perovic: Sowjetische Ordnungsvorstellungen im Kalten Krieg. Die Phase der Détente. Neue Erkenntnisse und parallele Wirklichkeiten</b> <i>Diese Sitzung behandelt sowjetische Ordnungsvorstellungen, die sich in der Phase der Détente während der 1970er Jahre herausbildeten, und diskutiert neue Erkenntnisse auf Basis neuer Archivmaterialien.</i>
MA-Seminar	Claudia Zey: Friedrich II. als Herrscher im römisch-deutschen Reich. Wahrheiten oder Gerüchte?
Proseminar 2	Johannes Luther: Der Glaube der Bevölkerung von Montailou. Glaubenswahrheiten der bäuerlichen Bevölkerung im Mittelalter

**Di, 16:15-18:00**
BA-Seminar  
KOL-H-320

**Jonas Rüegg: The Empire's True Extent. Oceans**
*What truths can attention to a space reveal that isn't commonly considered a relevant site of historical transformations? In this meeting, we turn our attention to the offshore, the onboard and life beneath the surface to answer this question for the history of the Japanese Empire.*
**Mittwoch, 30. Oktober 2024**
**Mi, 10:15-12:00**
BA-Seminar  
online per Zoom
**Daniel Ursprung: Konkurrierende Wahrheiten, Objektivität und Fairness. Der Konflikt um Nagorno Karabach**
*Der armenisch-aserbaidschanische Konflikt um Nagorno Karabach ist ein Lehrstück dafür, wie sehr die Deutungen der Vergangenheit auseinandergehen können. Inwiefern kann uns das Konzept der Wahrheit helfen, ein besseres Verständnis von Geschichte zu gewinnen? (Seminar findet online statt)*
Vorlesung  
KO2-F-150

**Claudia Zey: Die Wahrheit über die Mongolen**
*In der Mitte des 13. Jahrhunderts wurden Teile Osteuropas von bis dahin vollkommen unbekanntem Reiterscharen überfallen, die genauso plötzlich verschwanden, wie sie aufgetaucht waren. Um herauszufinden, um wen es sich dabei handelte, wie deren Glaubenswelt und Sozialstruktur aussah, wurden Gesandte in den Fernen Osten geschickt, die ihre Beobachtungen verschriftlichen sollten. So haben wir aus der Mitte des 13. Jahrhunderts die ersten Berichte über die Mongolei und die Mongolen.*

Proseminar 1

Max Lieberman: Geschichtswissenschaftliche Ethik nach Herman Paul

Vorlesung  
KOL-F-117

**Felix Maier: Der Übergang zur Kaiserzeit. Können wir zur Wahrheit vordringen?**
*Erzählt man Geschichte wahrer, wenn man die Unwahrheit erzählt? Das finden wir heute heraus.*

Proseminar 1

Moe Omiya: Verschiedene «Entstehungsgeschichten» des öffentlichen Raums

**Mi, 12:15-13:45**

 BA-Seminar Me-  
thoden und Theorie

Christine Grundig: (Digitale) Geschichte und Wahrheit, KI und Wahrheit

Proseminar 1

Moe Omiya: Wahrheit? Vom Papier zur Praxis für die Zukunft

**Mi, 14:00-15:45**
MA-Seminar  
KOL-H-322

**Svenja Goltermann: Menschen ohne Geschichte sind Staub. Queeres Verlangen im Holocaust**
*Voraussetzung für den Seminarbesuch ist die Lektüre des gemeinsamen Textes für diese Sitzung, der fünf Tage vorher verfügbar ist (Info: svenja.goltermann@hist.uzh.ch).*
MA-Kolloquium  
KO2-F-172

**Victor Walser: In vino veritas? Grenzerfahrungen im Kult des Dionysos**
*Im Dionysoskult verschwimmen die Grenzen zwischen Rausch und Wirklichkeit. Wir gehen der Frage nach, inwiefern ekstatische Erfahrungen im Kult des Dionysos als Weg zur Erkenntnis galten und welche Rolle sie für das Verständnis von Wahrheit und Vernunft im antiken Griechenland spielten.*

BA-Kolloquium

Claudia Zey: Die Kreuzzugsbulle Eugens III. für den Zweiten Kreuzzug. Papsttum und Wahrheit

<b>Mi, 16:15-18:00</b>	
<u>MA-Seminar</u> KO2-F-172	<b>Catherine Davies: Hüterin der Wahrheit? Die Rolle der Geschichtswissenschaft in Erinnerungskämpfen</b> <i>Die Sitzung behandelt die Rolle von Historiker:innen in der französischen Erinnerung an den Algerienkrieg sowie die Aussage des Historikers und Überlebenden Otto Dov Kulka im Auschwitz-Prozess.</i>
<u>Vorlesung</u> KO2-F-180	<b>Gesine Krüger: Wer spricht Wahrheit? Internationale Wahrheitskommissionen, Zeugenschaft und Subjektivität in der Geschichte</b> <i>Anhand von Wahrheitskommissionen geht es um die Frage, ob Augenzeugenschaft Wahrheit verbürgt und wie in der Geschichtswissenschaft mit der Frage der Subjektivität umgegangen wird. Wer spricht für wen? Ist Wahrheit immer subjektiv? Wie verhalten sich Fakten zu Erfahrung?</i>

## Donnerstag, 31. Oktober 2024

<b>Do, 10:15-12:00</b>	
<u>Vorlesung</u> KO2-F-150	<b>Catherine Davies: Fakten und Fiktionen im Finanzjournalismus / Börsengeschichte II</b> <i>Der erste Teil der Vorlesung behandelt die Vermittlung von Finanzinformationen durch Medien im 19. Jahrhundert: Welches Börsenwissen wurde Anleger:innen vermittelt? Inwiefern wurde so Vertrauen in Finanzmärkte geschaffen?</i>
<u>BA-Seminar</u> SOE-E-8	<b>Ursula Kunnert: Die verschleierte Wahrheit</b> <i>Wie verteidigt ein Bürger im antiken Athen vor Gericht seinen Anspruch auf Unterstützung für körperlich Beeinträchtigte? Welche rhetorischen Strategien nutzt er, um die Richter zu überzeugen? Verschleiert er dabei die Wahrheit? Wie kann seine Verteidigungsrede als historische Quelle genutzt werden?</i>
<u>Schreibübung</u> KOL-H-320	<b>Daniel Ursprung: Wahrheit schreiben. Was ist Wahrheit?</b> <i>Wie gehen wir als Historiker:innen mit dem Anspruch um, unsere Aussagen hätten der «Wahrheit» zu entsprechen? Was heisst überhaupt «Wahrheit»? Wir diskutieren verschiedene Konzepte von Wahrheit und deren Umsetzung in geschichtswissenschaftlichen Texten.</i>
BA-Seminar	Simon Teuscher: Sklaverei. Divergierende Wahrheiten
<b>Do, 12:15-13:45</b>	
<u>MA-Seminar</u> KOL-H-320	<b>Roberto Zaugg: Wenn einem das beste Stück gestohlen wird. Wahrheit, Gerüchte und Hexerei im postkolonialen Westafrika</b> <i>Eine Diskussion zu J. Bonhomme, «The Sex Thieves: The Anthropology of a Rumor»</i>
<b>Do, 14:00-15:45</b>	
<u>Vorlesung</u> KO2-F-150	<b>Victor Walser: Montag, 4. April 544. Der Kaiser verkündet die Wahrheit</b> <i>Die Wahrheit, die die Menschen in der Spätantike am meisten beschäftigte, war die Wahrheit des christlichen Glaubens. Das Recht, die vera et integra Christianorum fides, den wahren und reinen Glauben der Christen, zu verkünden, nahm der Kaiser in Anspruch. Moderne Betrachter sind immer wieder irritiert, weshalb man sich wegen scheinbarer theologischer Spitzfindigkeiten buchstäblich die Köpfe einschlug. Wir möchten zu verstehen versuchen, weshalb gerade hier die Wahrheit so sehr zum Streitgegenstand werden konnte.</i>
BA-Seminar	Svenja Goltermann: Drawing the Holocaust in 1945
BA-Seminar	Philip Zimmermann: Gewalt und Wahrheit. Funktionen von Gewalt in der Formung und Verformung von Erinnerung

**Do, 16:15-18:00**

[MA-/Doktorats-  
kolloquium](#)  
KOL-H-320

**Silvia Negri, Simon Teuscher, Roberto Zaugg: Textdiskussion zu Klaus Oschema, «Wahrheitsproduktion(-en) im späten Mittelalter. Perspektiven und Grenzen der Suche nach «Fake News» in der Vormoderne»**

*Social Media und KI-Technologien sowie der politisch motivierte Einsatz manipulierter Nachrichten haben in den letzten Jahren Debatten um «Fake News» befeuert. Neu ist das Phänomen allerdings kaum. Und doch stellt sich die Frage: Können wir als Historiker:innen mit diesem Begriff arbeiten?*

**Freitag, 01. November 2024**

**Fr, 09:00-12:00**

[BA-Seminar](#)  
KO2-F-153

**Yi-Tang Lin: The Human and Chinese Identities in the People's Republic**

*This session will focus on how the People's Republic has shaped Peking Man – Homo erectus remains discovered near Beijing in the 1920s – both as a human ancestor and as an integral part of Chinese identity.*

**Fr, 10:15-12:00**

Proseminar 3

Nikolas Hächler: Wahrheit im Historismus?

Proseminar 1

Eveline Szarka: Hilfszauber. Die Suche nach der Wahrheit in frühneuzeitlichen Gerichtsakten

**Fr, 12:15-13:45**

[BA-Kolloquium](#)  
KO2-F-172

**Jan-Andrea Bernhard: Ungarn nach der Wende (1989). Eine Spätfolge des Traumas von Trianon (1920)?**

*Historische «Wahrheit» über das Reich der Stephanskronen (Ungarn bis 1918) – Geschichte und Erinnerung, Tatsachen und Fiktion (verschiedene Sichtweisen)*

**Fr, 14:00-15:45**

[MA-Kolloquium](#)  
KOL-H-322

**Paolo Ostinelli: Verschriftlicht gleich wahr? Öffentliche Notare und der Begriff der fides publica**

Proseminar 2

Jonas Gloor: Evidenz und Plausibilität. Möglichkeiten und Grenzen der Wahrheitssuche in der Geschichtswissenschaft

BA-Seminar

Eveline Szarka: Rezepte gegen Kopfschmerzen zwischen Wissen und Wahrheit